

## Stromanbieter: Wechselaffinität 2014

Ausgewertet nach Bundesländern

Wechselaffinität und Sparpotenzial von 2012 bis 2014



1. Methodik



2. Zusammenfassung

3. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2014

4. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2012-2014

- CHECK24.de hat alle von 2012 bis 2014 über CHECK24 getätigten Stromanbieterwechsel nach Bundesländern ausgewertet.
- Dargestellt ist ein Index. Dieser setzt den Anteil der CHECK24-Kunden, die im jeweiligen Bundesland ihren Stromanbieter gewechselt haben, in Beziehung zur Gesamtbevölkerung des Bundeslandes (= Indexwert 1,0).
  - Indexwert >1: überdurchschnittlicher Anteil CHECK24-Kunden, die ihren Stromanbieter gewechselt haben
  - Indexwert <1: unterdurchschnittlicher Anteil CHECK24-Kunden, die ihren Stromanbieter gewechselt haben
- Das angegebene Sparpotenzial bezieht sich jeweils auf einen Verbrauch von 5.000 kWh.
- Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014

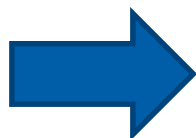
1. Methodik

2. Zusammenfassung

3. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2014

4. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2012-2014

- Berliner (Index 1,28) und Rheinland-Pfälzer (1,27) haben 2014 am häufigsten ihren Stromanbieter gewechselt.
- Verbraucher aus Sachsen-Anhalt (0,72) und Bremen (0,77) wechseln am seltensten.
- Stromkunden aus westlichen Bundesländern sind etwas wechsellaffiner (1,00) als aus östlichen (0,98).
- Größtes Sparpotenzial durch Anbieterwechsel besteht für Kunden im Saarland (im Schnitt 313 Euro p. a.), geringstes in Brandenburg (durchschnittlich 185 Euro p. a.).
- In den vergangenen drei Jahren ist die Affinität zum Stromanbieterwechsel in Rheinland-Pfalz am stärksten gestiegen (plus zwölf Prozent), in Brandenburg am stärksten gefallen (minus 17 Prozent).
- Wechsellaffinität ist im Osten 2014 neun Prozent geringer, im Westen etwa vier Prozent höher als 2012 und hat sich damit angeglichen.



Paradox, da Strompreise im Osten Deutschlands durchschnittlich höher als im Westen.

1. Methodik

2. Zusammenfassung

3. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2014



4. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2012-2014

Absteigend sortiert nach Affinität und Alphabet

Rang	Bundesland	Affinität zum Stromanbieterwechsel (Index)	Ø Sparpotenzial in Euro	Ø Sparpotenzial in Prozent
1	Berlin	1,28	269 €	17,99%
2	Rheinland-Pfalz	1,27	311 €	20,22%
3	Brandenburg	1,11	185 €	12,10%
4	Hamburg	1,07	278 €	18,65%
5	Hessen	1,07	248 €	16,48%
6	Schleswig-Holstein	1,04	231 €	15,44%
7	Nordrhein-Westfalen	1,03	292 €	19,58%
8	Thüringen	0,99	301 €	19,07%
9	Bayern	0,98	280 €	18,98%
10	Niedersachsen	0,95	229 €	15,73%
11	Baden-Württemberg	0,91	280 €	18,74%
12	Sachsen	0,85	293 €	18,63%
13	Mecklenburg-Vorpommern	0,82	239 €	15,93%
14	Saarland	0,82	313 €	20,33%
15	Bremen	0,77	246 €	17,22%
16	Sachsen-Anhalt	0,72	294 €	18,62%
Ø östliche Bundesländer		0,98	283 €	18,03%
Ø westliche Bundesländer (inkl. Berlin)		1,00	276 €	18,54%

Quelle: CHECK24 (www.check24.de; 0800 - 755 455 430); alle Angaben ohne Gewähr.  
Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014

## Ergebnisse Wechselaffinität 2014:

- Berliner (Index 1,28) und Rheinland-Pfälzer (1,27) haben 2014 am häufigsten ihren Stromanbieter gewechselt.
- Verbraucher aus Sachsen-Anhalt (0,72) und Bremen (0,77) sind am wenigsten wechselaffin.
- Verbraucher aus östlichen Bundesländern sind etwas weniger affin (0,98) als aus westlichen (1,00).

## Ergebnisse Sparpotenzial 2014:

- Das größte Sparpotenzial durch einen Wechsel aus der Grundversorgung in einen alternativen Tarif haben Stromkunden aus dem Saarland (Ø 313 Euro).
- Rheinland-Pfälzer haben das zweitgrößte Sparpotenzial (Ø 311 Euro p. a.).
- Brandenburger sparen durch einen Stromanbieterwechsel mit durchschnittlich 185 Euro im Jahr am wenigsten.

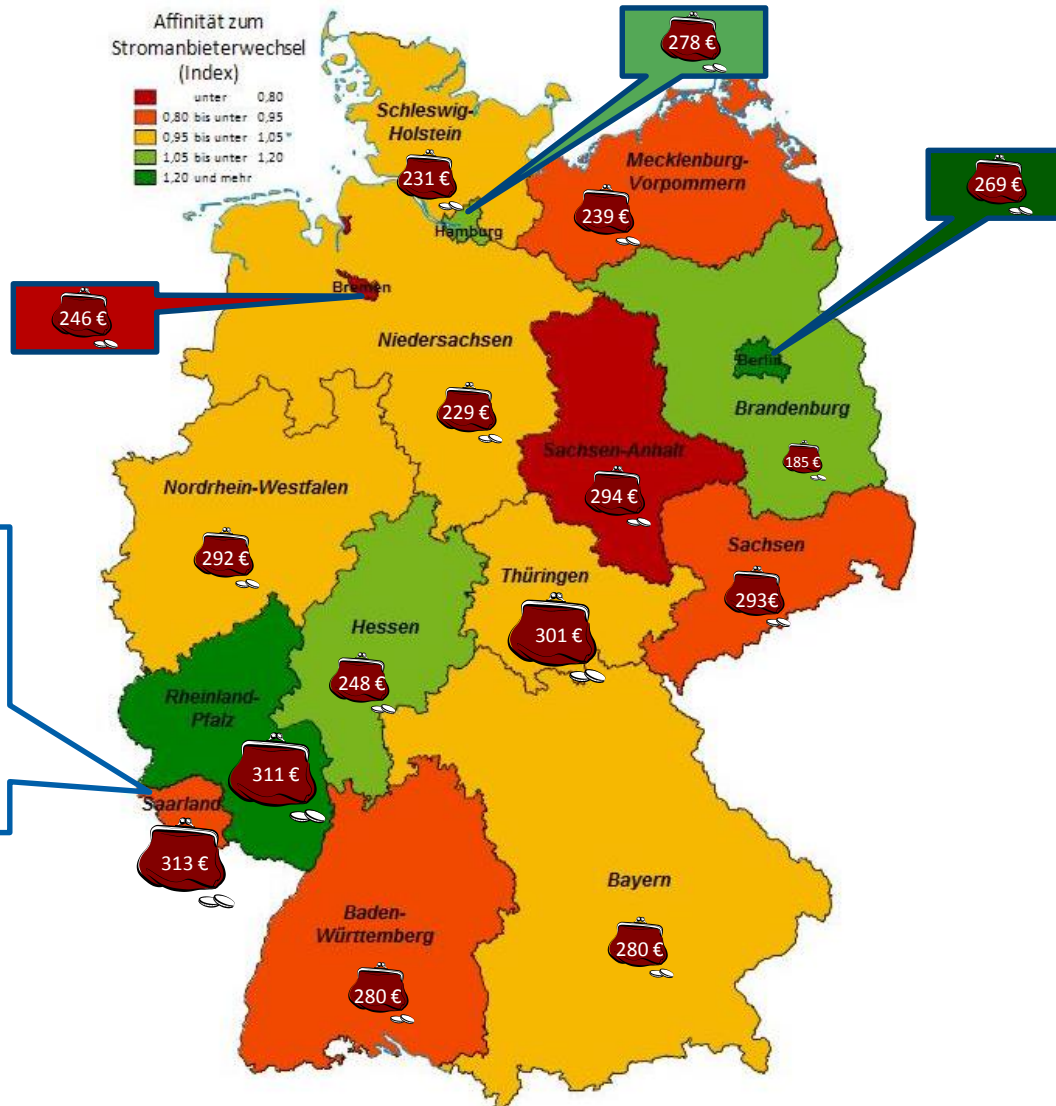


Wechselaffinität nicht unbedingt von Höhe der Ersparnis abhängig, Wechsel lohnt sich jedoch in jedem Bundesland.

# 3. Wechselaaffinität & Sparpotenzial 2014 (2/2)

Affinität zum  
Stromanbieterwechsel  
(Index)

- unter 0,80
- 0,80 bis unter 0,95
- 0,95 bis unter 1,05\*
- 1,05 bis unter 1,20
- 1,20 und mehr



**Durchschnittliche Ersparnis p. a. durch einen Wechsel aus der Grundversorgung zu einem Alternativenbieter 2014**

**Lesebeispiel:** Obwohl Verbraucher aus dem Saarland durch einen Anbieterwechsel ein Sparpotenzial von durchschnittlich 313 Euro p. a. haben, ist ihre Wechselbereitschaft unterdurchschnittlich (0,82).

Quelle: CHECK24 (www.check24.de; 0800 - 755 455 430); alle Angaben ohne Gewähr. Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014



1. Methodik

2. Zusammenfassung

3. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2014

4. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2012-2014



# 4. Wechselaffinität & Sparpotenzial 2012-2014 (1/3)

sortiert nach Veränderung der Affinität, absteigend

Bundesland	Affinität 2012	Affinität 2013	Affinität 2014	Veränderung der Affinität 2012 - 2014
Rheinland-Pfalz	1,13	1,28	1,27	12,39%
Bremen	0,71	0,73	0,77	8,45%
Hamburg	0,99	0,95	1,07	8,08%
Nordrhein-Westfalen	0,96	1,01	1,03	7,29%
Saarland	0,77	0,79	0,82	6,49%
Bayern	0,95	0,97	0,98	3,16%
Baden-Württemberg	0,89	0,94	0,91	2,25%
Hessen	1,08	1,06	1,07	-0,93%
Schleswig-Holstein	1,07	1,06	1,04	-2,80%
Berlin	1,34	1,23	1,28	-4,48%
Niedersachsen	1,00	0,97	0,95	-5,00%
Sachsen-Anhalt	0,77	0,70	0,72	-6,49%
Sachsen	0,96	0,87	0,85	-11,46%
Thüringen	1,13	1,03	0,99	-12,39%
Mecklenburg-Vorpommern	0,95	0,87	0,82	-13,68%
Brandenburg	1,33	1,16	1,11	-16,54%
Östliche Bundesländer	1,08	0,99	0,98	-9,26%
Westliche Bundesländer (inkl. Berlin)	0,96	1,00	1,00	4,17%

Quelle: CHECK24 ([www.check24.de](http://www.check24.de); 0800 - 755 455 430); alle Angaben ohne Gewähr.  
Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014

## Ergebnisse Wechselaffinität 2012-2014:

- In den vergangenen drei Jahren ist die Affinität zum Stromanbieterwechsel in Rheinland-Pfalz am stärksten gestiegen (plus 12,39 Prozent).
- In Brandenburg hat die Wechselbereitschaft am stärksten nachgelassen (minus 16,54 Prozent).
- Die Wechselaffinität in Ost (0,98) und West (1,00) hat sich angeglichen.
- Die Affinität zum Stromanbieterwechsel Verbraucher aus östlichen Bundesländern wechselten 2014 neun Prozent seltener ihren Stromanbieter als 2012.



Paradox, da Strompreise im Osten im Schnitt höher sind als im Westen.

- In westlichen Bundesländern wechselten Stromkunden 2014 etwa vier Prozent häufiger ihren Anbieter als 2012.

# 4. Wechsellaffinität & Sparpotenzial 2012-2014 (2/3)

sortiert nach Veränderung Sparpotenzial 2012-2014, absteigend

Bundesland	Ø Sparpotenzial 2012	Ø Sparpotenzial 2013	Ø Sparpotenzial 2014	Veränderung Ø Sparpotenzial 2012-2014
Hamburg	113 €	182 €	278 €	146%
Berlin	125 €	224 €	269 €	115%
Sachsen	138 €	202 €	293 €	112%
Bremen	125 €	198 €	246 €	97%
Bayern	145 €	226 €	280 €	93%
Nordrhein-Westfalen	157 €	251 €	292 €	86%
Sachsen-Anhalt	159 €	224 €	294 €	85%
Saarland	191 €	258 €	313 €	64%
Niedersachsen	142 €	214 €	229 €	62%
Thüringen	191 €	269 €	301 €	57%
Brandenburg	118 €	202 €	185 €	56%
Hessen	162 €	249 €	248 €	53%
Baden-Württemberg	196 €	277 €	280 €	43%
Rheinland-Pfalz	229 €	291 €	311 €	36%
Schleswig-Holstein	181 €	253 €	231 €	28%
Mecklenburg-Vorpommern	205 €	232 €	239 €	16%
Ø östliche Bundesländer	152 €	225 €	283 €	86%
Ø westliche Bundesländer (inkl. Berlin)	162 €	245 €	276 €	70%

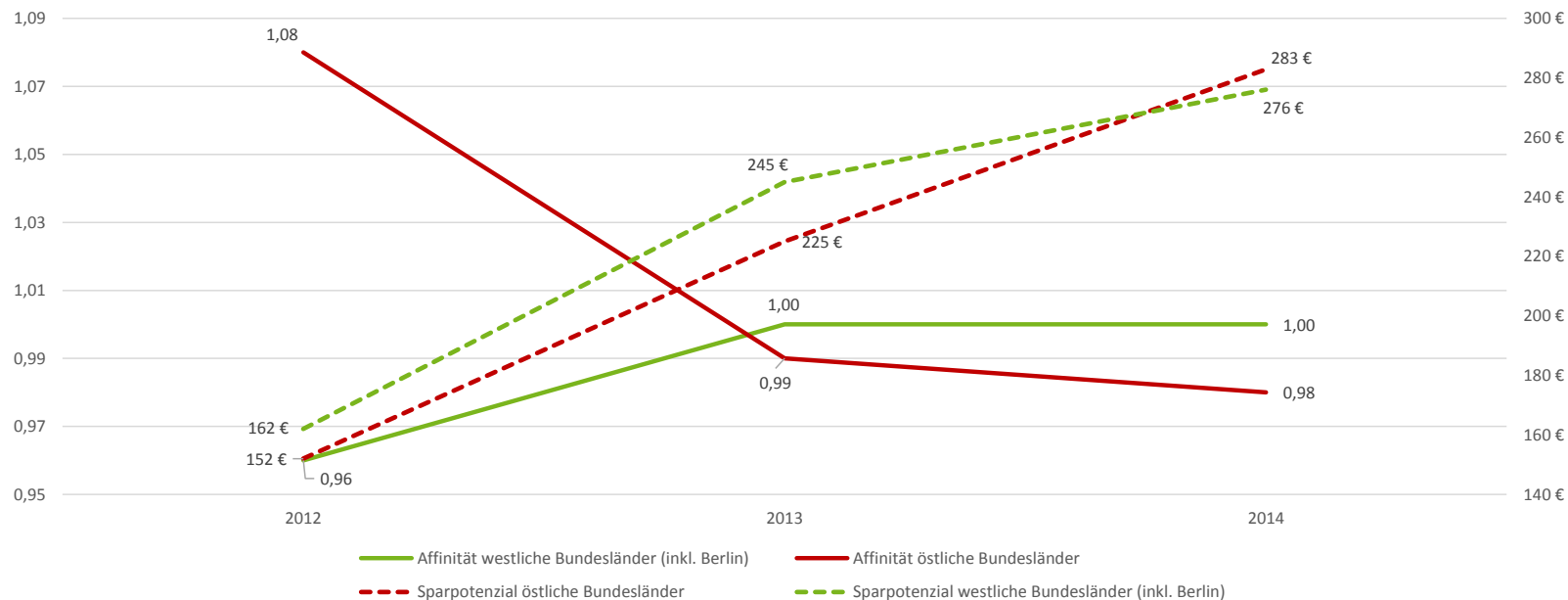
Quelle: CHECK24 (www.check24.de; 0800 - 755 455 430); alle Angaben ohne Gewähr.  
Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014

## Ergebnisse:

- In den vergangenen drei Jahren ist das durchschnittliche Sparpotenzial bei einem Stromanbieterwechsel in Hamburg, Berlin und Sachsen am stärksten gestiegen.
- In Mecklenburg-Vorpommern fiel der Anstieg am geringsten aus (plus 16 Prozent).
- In östlichen Bundesländern ist das Sparpotenzial stärker gestiegen als in westlichen.

# 4. Wechselaffinität & Sparpotenzial 2012-2014 (3/3)

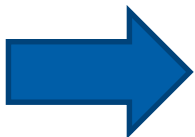
Ost-West-Vergleich: Wechselaffinität und Sparpotenzial 2012 bis 2014



Quelle: CHECK24 ([www.check24.de](http://www.check24.de); 0800 - 755 455 430); alle Angaben ohne Gewähr. Stand der Auswertung: 1. Dezember 2014

## Ergebnisse Wechselaffinität und Sparpotenzial 2012-2014:

- In den vergangenen drei Jahren ist das Sparpotenzial in den östlichen Bundesländern etwas stärker gestiegen als in den westlichen.



Paradox: Die Wechselaffinität ist bei Verbrauchern aus östlichen Bundesländern um neun Prozent gefallen, obwohl das Sparpotenzial um 86 Prozent gestiegen ist.

- Stromkunden aus westlichen Bundesländern sind 2014 dagegen um vier Prozent wechselaffiner als 2012.



**Isabel Wendorff**

Head of Department Energie

**CHECK24 Vergleichsportal GmbH**

Erika-Mann-Str. 66      Tel. +49 89 2000 47 1171  
80636 München      Fax +49 89 2000 47 1011  
www.check24.de      isabel.wendorff@check24.de



**Katharina Reichel**

Public Relations

**CHECK24 Vergleichsportal GmbH**

Erika-Mann-Str. 66      Tel. +49 89 2000 47 1174  
80636 München      Fax +49 89 2000 47 1011  
www.check24.de      katharina.reichel@check24.de